

Anfrage von Herrn Schäfer, Schwäbische Zeitung, vom 15.10.2026

Hallo zusammen, es ist ja bekannt, dass der BUND versucht hat, den Bau des Hotels Seegut Zeppelin zu stoppen, man sich dann aber außergerichtlich mit LZ einigen konnte. Gehört zu dieser Einigung auch der Zaun, der jetzt die Sicht auf den See von der Terrasse des Pinus aus hindert? Gehröht dazu auch die Schließung der Terrasse, obgleich die Gastronomie die gut gebrauchen könnte?

Welche Gründe führen zu diesen Maßnahmen?

Ist der Park im jetzigen Zustand nicht ein deutlich besseres Biotop, als dies der englische Rasen des Diakonissen Stiftes jemals war?

Welche Wasservögel sind dort (außer einer übermächtigen Kormorankolonie)?

Ich werde über den Zaun schreiben, würde aber dem BUND auf alle Fälle die Möglichkeit geben, die Beweggründe für diesen Zaun zu nennen, damit die Leserinnen und Leser das auch verstehen.

Sind mit dieser Maßnahme nicht auch weitere Sichtschutzmaßnahmen nötig, um Wasservögel zu schützen?

Was muss seitens des BUND passieren, damit die Kormorane nicht noch mehr Arten im See bedrohen und Wasservögel aus dem Mündungsbereich bei der Kolonie verdrängen?

Ich freue mich auf Ihre Antwort.

Vielen Dank und beste Grüße

Ralf Schäfer